

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **113 (1995)**

Heft 14

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Weiterbildung

Politologie und Soziologie im Verkehr

Jeweils Di, 15-17 Uhr, Beginn 25.4.1995, ETH Höggerberg

Im Rahmen der Weiterbildungsveranstaltungen der Abt. II wird im kommenden Sommersemester die obgenannte Vorlesung durchgeführt. Es werden folgende Themen behandelt: Policyanalyse mit Fallstudien; Konfliktanalyse mit Beispielen; Raum und Zeit aus anthropologischer Sicht und nach Hägerstrand; Entwicklungsbeispiel Manila. Dozenten: Prof. Dr. U. Klöti, Universität Zürich, Dozent Dr. M. Schmutzer, Technische Hochschule Wien, Prof. C. Hidber, IVT, ETH Zürich.

Gleichzeitig sei auf die Vorlesung Verkehrskonzepte aufmerksam gemacht, welche ebenfalls besucht werden kann. Neu werden dort behandelt: Standorttheorie, Güterverkehrsmodelle usw., Beginn: Mittwoch, 19. April 1995, 10-12 Uhr.

Anschauliche dynamische Boden-Bauwerk-Interaktion

Jeweils Fr. 15 bis 17 Uhr, ETH Höggerberg, HIL EG, Beginn: 21.4.95

Im Rahmen der Fortbildung an der Abteilung für Bauingenieurwesen der ETH Zürich wird im Sommersemester 1995 von Dr. J.P. Wolf (Tel. 021/693 24 05) die oben erwähnte Vorlesung der Fundationsdynamik gehalten mit Schweregewicht auf einfachen, anschaulichen, physikalischen Modellen (Kegel, diskrete physikalische Modelle mit Federn, Dämpfern und Massen), die grösstenteils auch für Handrechnungen ohne Computer eingesetzt werden können. Inhalt: Einführung, Oberflächenfundament auf homogenem Halbraum des Bodens, Oberflächenfundament auf Bodenschicht, eingebettetes Funda-

ment und Pfahlfundation, Erdbebenanalyse, Dynamik des vereinfachten Systems Bauwerk-Boden. Die Vorlesung basiert auf dem 1994 erschienenen Buch «Foundation Vibration Analysis Using Simple Physical Models», von John P. Wolf, Prentice-Hall (ISBN 0-13-010711-5).

Die Lehrveranstaltung kann auch als Hörer besucht werden. Umgehende Voranmeldung ist erwünscht. Anmeldeformular mit Einzahlungsschein: Fortbildungssekretariat Bauingenieurwesen HIL E24.1, ETH Höggerberg, 8093 Zürich, Tel. 01/633 31 83 (Mo. bis Do.)

Erdwissenschaften

8.-13.5.1995, Zürich und Murten

Unter dem Rahmentitel «Aktuelle Probleme aus der Praxis der Erdwissenschaften» veranstaltet die Abteilung XC der ETH Zürich jährlich zwei einwöchige Blockkurse. Diese Weiterbildungsveranstaltungen richten sich sowohl an junge Doktorierende und Studienabgänger als auch an berufstätige Fachleute, vorab IngenieurInnen und NaturwissenschaftlerInnen, die sich mit Umweltfragen befassen.

Der fünfte Nachdiplomkurs «Wasser - Boden - Gestein - Wechselwirkungen» beschäftigt sich mit dem Schutz und der nachhaltigen Bewirtschaftung des Grundwassers. Eine Bestandsaufnahme der heutigen Situation und Visionen für die Zukunft sind vorgesehen. Als Themen sind somit neben den gesetzgeberischen Grundlagen die natürlichen Prozesse und die erdwissenschaftlichen Methoden zur Erkundung, Simulation und Überwachung vorgegeben. Die Konfliktsituation beim Grundwasserschutz und anderer Landnutzung sowie bei der Praxis der Entwässerung und Versickerung soll einen integren Teil dieses Kurses bilden.

Anmeldung:
ETH Zürich, Abt. für Erdwissenschaften, No H 51, ETZ Zentrum, 8092 Zürich, Tel. 01/632 37 36, Fax 01/632 11 12.

hydrologischer Arbeiten schaffen. Für das erste Frühjahrskolloquium wurde das Thema «Naturgefahren aus hydrologischer Sicht» gewählt. Dabei handelt es sich um einen Themenbereich, in dem in der Schweiz auf breiter Front gearbeitet wird.

Anmeldung:
Dr. Rolf Weingartner, Geographisches Institut der Universität Bern, Hallerstr. 12, 3012 Bern, Tel. 031/631 88 74.

Heizungssysteme mit Wärmepumpen und Blockheizkraftwerken

3.5.1995, ETH Zürich

Das hohe und kurzfristig realisierbare Sparpotential für Primärenergiebedarf und CO₂-Emission der Wärmepumpentechnologie und der BHKW-Wärmepumpen-Kombination ist bekannt. In der Planung und der Betriebsoptimierung dieser anspruchsvollen Systeme wurde bisher oft mit ungenügenden Mitteln gearbeitet. Im Rahmen des Forschungsprogramms Umgebungs- und Abwärmenutzung, Wärme-Kraft-Kopplung (UAW) des Bundesamtes für Energiewirtschaft BEW wurde nun ein erheblicher Teil der bestehenden Lücken geschlossen.

Planende Ingenieure, Hersteller, Verkäufer und Betreiber von Wärmepumpen- und Blockheizkraftwerkenanlagen und allgemein in der Energietechnik Tätige lernen an dieser Tagung anhand von Übersichtsreferaten mit Demonstrationen am PC die neuesten Konzepte und Werkzeuge zu den folgenden Bereichen kennen:

- Planung von Heizungssystemen mit Wärmepumpen und Blockheizkraftwerken,
- Auslegung von Wärmepumpenheizungen mit Holzkesseln zur Spitzendeckung,
- Betriebsoptimierung von Blockheizkraftwerken,
- Dimensionierung vernetzter thermischer Systeme.

Anmeldung:
ENET, Tagungsadministration, Postfach 142, 3000 Bern 6, Tel. 031/352 19 00, Fax 031/352 77 56

Tagungen

Nahwärmeversorgung

25.4.1995, Olten, 16.5.1995, St. Gallen, 22.6.1995, Zürich

Die Erzeugung von Heizwärme in gemeinschaftlichen Anlagen gewinnt mit zunehmender Baudichte an Bedeutung. Sie ermöglicht eine wirtschaftlichere Nutzung von erneuerbaren Energien. Gleichzeitig werden Massnahmen für den umweltgerechten Betrieb vereinfacht. Für die Wärmeerzeugung stehen im Vordergrund: Wärmepumpenanlagen und Schnitzelheizungen als erneuerbare Energien sowie WKK als rationale Energieanwendungen. Die Förderung und Realisierung solcher Anlagen bietet energiepolitische Handlungsmöglichkeiten auf Gemeindeebene.

Der Kurs vermittelt das notwendige Wissen, um die Möglichkeiten einer gemeinschaftli-

chen Nahwärmeversorgung beurteilen zu können. Der Kurs richtet sich an Personen, welche sich politisch oder konzeptionell mit der Energieversorgung in der Gemeinde befassen.

Anmeldung:
Infel, Frau Barbara Klöckler, 8021 Zürich, Tel. 01/291 01 02, Fax 01/291 09 03.

Naturgefahren aus hydrologischer Sicht

26.4.1995, Naturhistorisches Museum Bern

Die Schweiz. Gesellschaft für Hydrologie und Limnologie möchte mit diesem Kolloquium für junge Forscherinnen und Forscher eine Plattform zur Präsentation und Diskussion laufender

Wirtschaftlichkeit durch innovative Bahntechnologie

3.-5.5.1995, Locarno

Swissrail, die Exportorganisation der schweizerischen Bahnindustrie, informiert an einer Tagung in Locarno über neuste Technologien, um den stets wachsenden Forderungen nach Wirtschaftlichkeit im Transportwesen zu begegnen. Das internationale Symposium soll als Plattform des Dialogs zwischen Bahnbetreibern, Wissenschaftlern, politischen Instanzen, Planern und Herstellern dienen.

An einer begleitenden Fachausstellung werden über 30 Unternehmen zukunftsweisende Technologien für ein wirtschaftliches Verkehrswesen präsentieren.

Anmeldung:
Swissrail Export Association, Postfach 468, 8401 Winterthur, Tel. 052/233 35 25, Fax 052/233 36 22

Impressum

Schweizer Ingenieur und Architekt SI+A

Herausgeber

Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Verlagsleitung: Prof. Benedikt Huber

Offizielles Organ

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein (SIA)
Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich (GEP)
Schweizerische Vereinigung Beratender Ingenieure (ASIC)

Redaktion

Rüdigerstrasse 11, Postfach 630, 8021 Zürich
Tel. 01 / 201 55 36, Fax 01 / 201 63 77

Redaktoren

Alois Schwager, Dr. phil. I, Redaktionsleiter
Paul Lüchinger, Dr. sc. techn., dipl. Ing. ETH/SIA
Bruno Odermatt, dipl. Arch. ETH / SIA
Brigitte Honegger, Architektin

Redaktioneller Mitarbeiter

Richard Liechti

Produktion

Werner Imholz

Sekretariat

Odette Vollenweider, Adrienne Zogg

Nachdruck von Bild und Text, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Zustimmung der Redaktion und mit genauer Quellenangabe.

Abonnemente

1 Jahr
Einzelnummer

Schweiz:

Fr. 220.-

Ausland:

Fr. 235.-

Fr. 8.50 plus Porto, inkl. MWST

Ermässigte Abonnemente für Mitglieder GEP, BSA, ASIC, STV, Archimedes und Studenten.
Einzelnummern sind nur bei der Redaktion erhältlich.

Bestellungen für Abonnemente sowie Adressänderungen von Abonnenten an:
Abonnementverwaltung Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld,
Telefon 054 / 723 57 86

Adressänderungen von SIA-Mitgliedern an das SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich

Postcheck «Schweizer Ingenieur und Architekt»: 80-6110-6 Zürich

Anzeigen: IVA AG für Internationale Werbung

Hauptsitz: Mühlebachstr. 43 8032 Zürich Tel. 01 / 251 24 50 Fax 01 / 251 27 41	Filiale Lausanne: Pré-du-Marché 23 1004 Lausanne Tel. 021 / 647 72 72 Fax 021 / 647 02 80	Filiale Lugano: Via Pico 28 6909 Lugano-Casserate Tel. 091 / 52 87 34 Fax 091 / 52 45 65
--	---	--

Satz + Druck

Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld, Tel. 054 / 723 55 11

Ingénieurs et architectes suisses (I+AS)

Erscheint im gleichen Verlag
Redaktion:
Rue de Bassenges 4, case postale 180, 1024 Ecublens,
Tel. 021 / 693 20 98, Fax 021 / 693 20 84

Abonnemente:

1 Jahr
Einzelnummer

Schweiz:

Fr. 145.-

Ausland:

Fr. 158.-

Fr. 8.50 plus Porto, inkl. MWST

SIA-Generalsekretariat

Selnastrasse 16, Postfach, 8039 Zürich
Tel. 01 / 283 15 15, Fax 01 / 201 63 35
SIA-Normen und -Dokumentationen: Tel. 01 / 283 15 60

Die Abteilung F+E der SISH Biel veranstaltet



Architekten-Seminar

Planung und Konstruktion von Fenster- und Fassadenelementen

Referenten:

Prof. Josef Schmid

Leiter des Institutes für Fenstertechnik e.V., Rosenheim (i.f.t.) und Professor an der Fachhochschule Rosenheim.

Hans Froelich

Stellvertretender Leiter des Institutes für Fenstertechnik e.V., Rosenheim (i.f.t.).

Institut für Fenstertechnik e.V., Rosenheim (i.f.t.)

Das i.f.t. beschäftigt ca. 80 Mitarbeiter, die ausschliesslich im Bereich Bauelemente tätig sind. Seit seiner Gründung ist das Institut führend in der Entwicklung von Fenster-, Türen- und Fassadenelementen.

Oswald Malz

Geschäftsführer FFF, verantwortlich für die Überwachung des FFF Gütezeichens.

Themen:

Das Fenster als Gestaltungs- und Funktionselement, Entwicklungstendenzen, J. Schmid / H. Froelich

Anforderungen und Vorgaben für die Leistungsbeschreibung, J. Schmid / H. Froelich

Umsetzung der Anforderungen in Konstruktionslösungen, J. Schmid / H. Froelich

Planung und Konstruktion der Anschlüsse

J. Schmid / H. Froelich

Oberflächenschutz und Instandhaltung von Fenstern

J. Schmid / H. Froelich

Praxisbeispiele aus der Sachverständigentätigkeit

J. Schmid / H. Froelich

Qualitätssicherung im Fensterbau

O. Malz

Freitag/Samstag, 21./22. April 1995, Kursgeld Fr. 550.-

Auskunft und Anmeldung:

Schweizerische Ingenieur- und Technikerschule für die Holzwirtschaft (SISH) Biel

Sekretariat Aus- und Weiterbildung

M. Grüninger

Solothurnstrasse 102, CH 2504 Biel

Tel.: 032/ 52 52 80

Fax: 032/52 52 90